

Dienstag, 24. März 2009

**WERBUNG NEWS**[homepage](#)

24.03.2009

Grossen Kommunikation

**Gegen Lichtverschmutzung mobil gemacht****Aktion sternenpracht.ch für Dark-Sky Switzerland lanciert.**

2000 Sterne könnten wir von blossem Auge sehen. In dicht besiedelten Gebieten sind jedoch nur noch ein paar Dutzend davon erkennbar, so die Nonprofit-Organisation Dark-Sky Switzerland. Die Ursache sei Lichtverschmutzung durch nächtliche Aussenbeleuchtung. Nur ein Teil des Lichts werde vom Menschen genutzt -- der Rest sei "Lichtabfall", der unnötige Energiekosten verursache und die Tier- und Pflanzenwelt beeinträchtige.

Um auf das Thema aufmerksam zu machen und Neumitglieder zu gewinnen, hat Grossen Kommunikation im Auftrag von Dark-Sky Switzerland die Aktion sternenpracht.ch realisiert. In Basel und Bern wird ein unadressiertes Laschenmailing in die Briefkästen verteilt. Im Wettbewerb gibt es den Sternenhimmel zu gewinnen: Weekends an idyllischen Plätzen, wo die Sterne noch in voller Pracht funkeln.

Mit regionaler Medienarbeit wird die Aktion gezielt begleitet. Weiter hat Dark-Sky Switzerland zum gleichen Zeitpunkt seine neue (in Eigenregie umgesetzte) Website <http://www.darksky.ch> aufgeschaltet.

Verantwortlich bei Dark-Sky Switzerland: Guido Schwarz (Präsident); verantwortlich bei Grossen Kommunikation: Daniel Ehrensperger, Karin Grossen.



## Die dunkle Seite des Lichts

2000 Sterne könnten wir von bloßem Auge sehen. In dicht besiedelten Gebieten sind jedoch nur noch ein paar Dutzend davon erkennbar – und es werden immer weniger. Das muss nicht sein!

**Was ist Lichtverschmutzung?**  
Die Ursache der Lichtverschmutzung ist die richtige Außenbeleuchtung. Dabei wird nur ein Teil des Lichts vom Menschen genutzt, der Rest ist «Lichtschutt»-Licht, das un nötig leuchtet oder in eine falsche Richtung abgestrahlt wird.

**Was sind die Folgen?**  
Nicht nur der Sternenhimmel verschwindet – die künstliche Aufhellung des Nachthimmels hat störende Auswirkungen auf Mensch und Natur.

- Nachtaktive Tiere werden massiv gefährdet. Zahlreiche Vögel sterben, weil sie von Lichtquellen in die Irre geführt werden.
- Das Wachstum von Pflanzen wird beeinträchtigt.
- Der natürliche Tag-Nacht-Rhythmus des Menschen wird gestört. Krankheiten können die Folge sein.
- Das in den Himmel abgestrahlte Licht verpufft ungenutzt und verursacht unnötige Energiekosten.

**Was können Sie dagegen tun?**  
Ob im Privathaushalt oder im Geschäftsbereich – Lichtverschmutzung lässt sich effektiv vermeiden:

- Von oben statt von unten beleuchten
- Lampen und Leuchtarmaturen abschirmen
- Zielgerichtet beleuchten
- Beleuchtungsstärke den Verhältnissen anpassen
- Beleuchtung zeitlich begrenzen



Weitere Beispiele unter [www.sternspracht.ch](http://www.sternspracht.ch)

**Lichtverschmutzung vermeiden...**

- ist einfach
- heisst nicht: kein Licht, sondern richtige **Beleuchtung**
- bringt für Mensch, Tier und Natur nur Vorteile

## Gewinnen Sie den Sternenhimmel!

An der Verlosung teilnehmen können Sie auch unter [www.sternspracht.ch](http://www.sternspracht.ch)

**1. Preis**  
**Hostellerie am Schwarze**

2 Übernachtungen für 2 Personen in einer schönen Hostellerie, mit Frühstück, Zugang zum Wellnessbereich und Halbenbad

Testen Sie neue Energie: Die idyllische Lage am Schwarze bietet einen grandiosen Ausblick auf die Freiburger Voralpen – und auf den nächsten Sternenhimmel.

**2. Preis**  
**Hotel Engstlenalp**

1 Übernachtung für 2 Personen im Doppelzimmer, mit Frühstück und Abendessen

Die herrliche Engstlenalp in der Region Mittelsaar (Hasli) ist ein wahrer Ort der Kraft. In der Stille am Ufer des Engstlensees ist Erholung garantiert.

**3. Preis**  
**Restaurant Encarna Falera**

1 Nachtessen für 2 Personen mit Bioniger Spezialitäten anschließend Besuch der Sternwarte Falera

**Investieren Sie in einen vornehmlichen Umgang mit Licht. Ihr Beitrag zählt!**

Ich möchte Mitglied werden.  
Bitte senden Sie mir einen Einzahlungsscheck.

Einzelmitglied: Jahresbeitrag CHF 50.00

Jugendmitglied: Jahresbeitrag CHF 25.00

Gönner: Jahresbeitrag ab CHF 100.00

Spender: CHF \_\_\_\_\_ (Betrag nach Wunsch)

Ich möchte eine Mitgliedschaft verschenken.  
Bitte senden Sie mir einen Einzahlungsscheck.

Einzelmitglied: Jahresbeitrag CHF 50.00

Jugendmitglied: Jahresbeitrag CHF 25.00

Ich möchte den E-Mail-Newsletter von Dark-Sky Switzerland abonnieren.

Ich möchte nur an der Verlosung teilnehmen.

**Adresse**

Vorname/Nachname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**Rechnungsadresse (nur für Geschenk-Mitgliedschaft)**

Vorname/Nachname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Teilnahme bis 30. April 2009. Die Gewinner der Verlosung werden schriftlich benachrichtigt. Keine Barauszahlung des Preises. Es wird keine Kontogebühren gefordert, die Rechnung ist ausgerechnet. Teilnahmekarten müssen sich durch abzeichnen, gegenseitig Informationsmaterial von Dark-Sky Switzerland zu erhalten. Ihre Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben.

 Ihr Kommentar

Anzeige

## **WEITERE NEWS IM BEREICH WERBUNG**

---

### **Wirz Werbung: Einsatz für die Heilsarmee**

Agentur für Fundraising engagiert. »

### **Lowes: Radikale Offenheit demonstriert**

TV- und Radio-Spots für Oben-ohne-Modell von MINI. »

### **Ruf Lanz: Für Condor Films den Käse reifen lassen**

Verblüffende visuelle Analogie. »

### **Reinhold Weber: "Dieser Rätroman wird bestimmt ein Bestseller"**

Kampagne für "Graubünden geht aus". »

### **/Department: Mit dem Rekordmeister ins Halbfinale.**

Action-Thriller mit dem HCD. »

### **Scholz & Friends: Käpt'n iglo sticht nach sieben Jahren wieder in See**

Berühmte Werbefigur wirbt wieder für Fischstäbchen. »

### **Assai Dialog + Digital: Jeden zum Fussball-Experten gemacht**

Kampagne für Swisslos realisiert. »

### **cosmic Zürich: Für Interio den Sommer inszeniert**

Neuen Katalog und Begleitmassnahmen realisiert. »

**[HOME](#) | [WERBUNG](#) | [MEDIEN](#) | [MARKETING](#) | [PR](#) | [ENTERTAINMENT](#)**